

Rio Alto Mining Ltd gibt Finanzergebnisse des zweiten Quartals 2013 bekannt

13.08.2013 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 13. August 2013. [Rio Alto Mining Ltd.](#) ('Rio Alto') (WKN: A0QYAX; TSX: RIO; NYSE: RIOM) gibt bekannt, dass das Unternehmen für das Quartal mit Ende 30. Juni 2013 gemäß IFRS (International Financial Reporting Standards, Internationale Rechnungslegungsstandards) einen Verlust in Höhe von 3,2 Mio. USD bzw. 0,02 USD pro Aktie verbucht hat. Rio Alto erzielte im Quartal einen bereinigten Nettogewinn in Höhe von 11,0 Mio. USD (bzw. 0,06 USD pro Aktie)(1).

Das Management hat einen bereinigten Nettogewinn vorgelegt, der folgende Posten aus dem verbuchten Nettogewinn ausschließt:

(i) Nicht zahlungswirksame latente Einkommensteuer von 6,0 Mio. USD aufgrund der Wechselkursschwankungen;

(ii) Nicht realisierter Währungsverlust in Höhe von 3,2 Mio. USD und (iii) Rechnungsgebühr in Höhe von 5,4 Mio. USD für eine teilweise vorzeitige Abwicklung des Goldvorauszahlungsabkommens.

Die wichtigsten Punkte des Quartals schließen ein:

- Goldproduktion und Verkauf von 48.467 Unzen. Dies übertraf die Erwartungen des Minenplans um 11 Prozent; - das Unternehmen erzielte einen durchschnittlichen Goldpreis von 1.315 USD pro Unze. Dies führte zu Goldverkaufseinnahmen in Höhe von 63,7 Mio. USD; - die bereinigten Betriebskosten pro verkaufter Unze Gold betragen 754 USD, die pauschalen nachhaltigen Kosten pro Unze (all-in sustaining costs) lagen bei 1.041 USD und die pauschalen Kosten pro Unze lagen bei 1.180 USD(2); - die nachhaltigen Investitionsaufwendungen beliefen sich auf 12,1 Mio. USD und die Investitionen für die Betriebserweiterung beliefen sich auf 6,7 Mio. USD; und
- im April wurde eine Barzahlung in Höhe von 10,1 Mio. USD geleistet zur Erfüllung der Lieferung von 7.882 Unzen Gold gemäß des Goldvorauszahlungsabkommens (Gold Prepayment Agreement). Laut IFRS führte dies zu einer frühzeitigen Erfassung der geschätzten zukünftigen Produktionskosten dieser Unzen.

(1)Der bereinigte Nettogewinn in Höhe von 11 Mio. USD wird wie folgt berechnet. Zum laut IFRS berechneten Nettoverlust in Höhe von 3,2 Mio. USD wird die Rücklage für die aufgeschobene Einkommensteuer in Höhe von 6,0 Mio. USD, der nicht realisierte Wechselkursverlust in Höhe von 3,2 Mio. USD und der Verlust aus der teilweisen Abwicklung des Goldvorauszahlungsabkommens in Höhe von 5,4 Mio. USD addiert. Davon wird der nicht realisierte Verrechnungsgewinn in Höhe von 279.000 USD bezüglich einer derivativen Verbindlichkeit und anderer nicht realisierter Gewinne in Höhe von 94.000 USD abgezogen. Der bereinigte Nettogewinn pro Aktie ist der bereinigte Nettogewinn geteilt durch 175.896.122 - die gewichtete Durchschnittszahl der ausstehenden Aktien während dieses Zeitraums. Der bereinigte Nettogewinn und der bereinigte Nettogewinn pro Aktie sind keine GAAP-Maßstäbe. Eine Abstimmung dieser nicht GAAP-Maßstäbe mit dem ungeprüften Bilanzabschluss des Unternehmens ist im MD&A des zweiten Quartals unter der Überschrift 'Non-GAAP Measures - Adjusted Net Income and Adjusted Net Income per Share' eingeschlossen. Es liegen keine standardisierten Definitionen für diese Maßstäbe vor und die Präsentation des Unternehmens könnte nicht mit der anderer Unternehmen vergleichbar sein. Rio Alto ist der Ansicht, dass gewisse Investoren diese Maßstäbe zur Bewertung der Leistung verwenden und sie sollten als Zusatzinformation betrachtet werden und nicht abgetrennt oder als Ersatz für Leistungsmaßstäbe, die gemäß der IFRS angefertigt wurden.

(2)Die bereinigten Betriebskosten pro Unze, die pauschalen nachhaltigen Kosten und die pauschalen Kosten pro verkaufter Unze Gold wurden gemäß der Richtlinie des World Gold Council, Stand 27. Juni 2013, berechnet. Eine Abstimmung dieser nicht GAAP-Maßstäbe mit dem ungeprüften Bilanzabschluss des Unternehmens ist im MD&A des zweiten Quartals unter der Überschrift 'Non GAAP Measures - All in Sustaining and All-in Costs per Ounce Sold' eingeschlossen.

Diese Pressemitteilung sollte in Verbindung mit Rio Altos Bilanzabschluss und der Management Discussion and Analysis (finanzieller Lagebericht) für das zweite Quartal 2013 gelesen werden. Diese Dokumente sind auf der Webseite des Unternehmens und auf den Webseiten von SEDAR und EDGAR zu finden.

Das Management erwartet für die zweite Jahreshälfte eine Goldproduktion von ca. 110.000 bis 120.000

Unzen. Dies würde die 2013-Richtlinien für eine Produktion von 190.000 bis 210.000 Unzen Gold im Jahr 2013 erfüllen.

Eine bis dato durchgeführte Bergbauanalyse zeigt, dass auf La Arena eine geringere Erzmenge mit einem höheren Goldgehalt abgebaut wird. Dies führt im Vergleich mit dem aktuellen Ressourcenmodell zu einer höheren Goldproduktion. Zurzeit wird das Ressourcenmodell unter Berücksichtigung der Ergebnisse dieser Analyse überarbeitet. Das Unternehmen konzentrierte sich in der ersten Hälfte des Jahres 2013 auf den Rückversatz der westlichen Böschung in der Calaorco-Grube. Dies führte zu einem Anstieg des Abraum-/Erzverhältnisses auf 2,3. Nach Abschluss dieser Arbeiten erwartet das Unternehmen in der zweiten Jahreshälfte einen Rückgang des Abraum-/Erzverhältnisses auf 1,8.

Für das Jahr mit Ende 31. Dezember 2013 erwartet das Management einen Rückgang der bereinigten Betriebskosten pro Unze auf 675 USD bis 725 USD. Die pauschalen nachhaltigen Kosten für das Jahr liegen laut Prognosen bei 900 USD bis 1.000 USD pro Unze und das Unternehmen erwartet pauschale Kosten in Höhe von 1.200 USD bis 1.300 USD pro Unze.

Laut Goldvorauszahlungsabkommen sind bis Februar 2014 keine weiteren Lieferungen fällig. Die laut Abkommen bis Oktober 2014 fällige restliche Lieferung wird einen Umfang von 14.593 bis 19.744 Unzen Gold haben. Die Liefermenge ist vom Goldpreis an den jeweiligen Lieferterminen zwischen Februar 2014 und Oktober 2014 abhängig.

Die Investitionsaufwendungen während der zweiten Jahreshälfte bezüglich der Konstruktion des Laugungsbeckens und Abraumlagerplätze für die Goldoxidmine werden auf ungefähr 14 Mio. USD geschätzt. Die Investitionsaufwendungen hinsichtlich der Konstruktion einer Umspannstation für einen Anschluss an das nationale Stromnetz, eine Umgehungsstraße und eine Machbarkeitsstudie für die Phase II des Kupfer-/Gold-Projekts werden auf ungefähr 19 Mio. USD geschätzt. Der Anschluss an das nationale Stromnetz wird für die Goldoxidmine ab der zweiten Hälfte des Jahres 2014 zu jährlichen Kosteneinsparungen in Höhe von ca. 12 Mio. USD führen und wird ebenfalls die Phase II des Projekts während ihrer Lebensdauer mit kostengünstiger Energie versorgen.

Alex Black, President und CEO, kommentierte: 'Die betriebliche und finanzielle Leistung war im Quartal etwas besser als geplant. Jedoch angesichts der zurzeit niedrigen Goldpreise haben wir die Pläne für Investitionen mit kurzen Rückzahlungszeiträumen oder für Investitionen in Gesundheits-, Sicherheits-, Umweltprogramme und Programme für Gemeindebeziehungen reduziert. Wir konzentrieren uns ebenfalls auf Kosteneinsparungsmöglichkeiten und die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit in unseren Betrieben.'

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Rio Alto Mining Ltd.](#)

Alex Black, President u. CEO
Suite 1950 - 400 Burrard St.
Vancouver, BC, Canada V6C 3A6
Tel: +1 (604) 628 1401

Rio Alto Mining Ltd.
Alejandra Gomez, Investor Relations
Tel.: +1 604 762 8918
Fax: +1 604 943 5364
www.rioaltomining.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 25359230
Fax +49 (711) 25359233
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/44499--Rio-Alto-Mining-Ltd-gibt-Finanzergebnisse-des-zweiten-Quartals-2013-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).